

[24561.] **Inserate**
finden durch

Ueber Land und Meer,
Allgemeine illustrierte Zeitung

die weiteste Verbreitung. Kein anderes Journal in Deutschland dürfte besonders auch für literarische, musikalische und artistische Ankündigungen so geeignet und wirksam sein, wie „Ueber Land und Meer“, dessen Abonnenten nicht nur alle besseren öffentlichen Lokale, Museen etc. sind, sondern auch weit über Hunderttausend Familien aus der besitzenden und gebildeten Klasse in allen Theilen Deutschlands, Oesterreich-Ungarns, der Schweiz und des Auslandes.

An Insertionsgebühren berechne ich:

a) im Journal selbst

für die 5 mal gespaltene Nonpareillezeile oder deren Raum 1 M. 25 S.

mit 10 % Rabatt;

b) auf dem Umschlag der Heft-Ausgabe für die 5spaltige Nonpareillezeile oder deren Raum 60 S.

mit 10 % Rabatt.

Bei der grossen Auflage von „Ueber Land und Meer“ liegt zwischen dem Einlauf einer Annonce, auch wenn solche noch in die allernächste offene Nummer aufgenommen werden kann, und zwischen der Ausgabe dieser betreffenden Nummer immerhin ein Zwischenraum von mindestens 14 Tagen. Bitte, dies bei Ertheilung Ihrer Aufträge zu berücksichtigen.

Stuttgart. **Eduard Hallberger.**

[24562.] **Inserate**

erweisen sich in nachstehenden sehr verbreiteten Zeitschriften stets sehr wirksam:

Der pract. Maschinen-Constructeur. Redig. v. W. H. Uhland. Aufl. 2500. Preis pr. Spaltzeile 30 S. Beilagegebühr 35 M.

Allgemeine Zeitung des Judenthums. Redig. v. Dr. L. Philippson. Aufl. 1200. Preis pr. Spaltzeile 20 S. Beilagegebühr 18 M.

Allgemeine Homoeopathische Zeitung. Redig. v. Dr. J. Kafka. Aufl. 500. Preis pr. Spaltzeile 30 S. Beilagegebühr 12 M.

Bei wiederholtem Abdruck entsprechender Rabatt!

Leipzig. **Baumgärtner's Buchhdlg.**

O. von Bomsdorff,

geogr.-lithogr. Anstalt in Leipzig,
Lange Strasse 21, Seitengebäude 1 Tr.,

[24563.] empfiehlt sich zur Anfertigung von Karten und Plänen, in Zeichnung sowohl als Stich. Saubere Vervielfältigung derselben in Buch- und Steindruck, schwarz und farbig, in jeder Art.

Den geehrten Kunsthandlungen
[24564.] zur Nachricht, daß ich sämmtliche Musterbücher der

photogr. Kunstanstalt
von

Ad. Braun & Co. in Dornach

hier habe und dieselben je nach Bedarf gern zur Durchsicht überjende. Von den modernen Erzeugnissen dieses Hauses, wie Porträt des Kaisers, Porträt des Papstes, Elfaß-Lothringen u. s. w. halte ich in allen Größen stets auf Lager. Nicht auf Lager Vorhandenes wird schnellstens besorgt.

Kataloge gratis.
Leipzig, im Juni 1877.

Hugo Grosser,

Vertreter der phot. Kunstanstalt
von Ad. Braun & Co. in Dornach.

[24565.] Die in meinem Verlage erscheinende
Allgemeine Berliner Concert- und Theaterzeitung (7. Jahrg.)

wird als Specialprogramm in den hervorragendsten Concertlocalen und vielen Theatern verbreitet.

Inserate in dieselbe erhalten die ergiebigste Verbreitung in die gebildetsten Kreise Berlins.

Bücheranzeigen werden zu dem ermäßigten Preise von 25 S. pro 5gespaltene Petitzeile für zweimalige Aufnahme, darunter einmal Sonntags, an welchem Tage die Auflage ca. 4000 Ex. höher ist, berechnet.

Für den Betrag der Inserate nehme convenienten Falls auch Verlagsartikel zum Baarpreise in Zahlung.

Berlin, Juni 1877.

Siegfried Cronbach.

Urtheile über die Tinten

von **Paul Strebel** in Gera:

[24566.] Herren J. S. Behrmann & Sohn in Hamburg: „Nach den bis jetzt gemachten Resultaten scheint ihre Tinte eine gute Zukunft zu haben.“

Zeitung. „Eine Tinte, die sich Freunde erwerben und die namentlich Leute, die viel zu schreiben haben, an sich fesseln soll, muß schon verschiedene sehr treffliche Eigenschaften besitzen. Wie wir auf Grund eigener Erfahrung mittheilen können, besitzt namentlich die Tinte, welche Herr Paul Strebel in Gera fabricirt, eine ganze Reihe solcher trefflicher Eigenschaften, die sie befähigt, die Lieblings-tinte Federmanns zu werden. Dieselbe fließt leicht aus der Feder, ohne dieselbe jemals zu verschmieren oder anzugreifen; sie wird von jedem Papier gut angenommen, vermischt sich nicht u. u. und sie ist preiswürdig resp. billig, wenn man ihre sich bis auf den letzten Tropfen gleichbleibende Vorzüglichkeit in Anschlag bringt.“

Wiederverkäufer gesucht.
Bedingungen günstig.

Gef. Beachtung empfohlen!

[24567.] Schaefer's Führer durch Nord-Böhmen bildet den Anschluß an jedes Reisehandbuch durch das Riesengebirge, und erlaube ich Riesengebirgsreisenden gef. stets mit vorzulegen.

Conrad Weiske in Dresden.

Vorläufige Anzeige.

[24568.] Der bisher in meinem Verlage erschienene Dienst- und Notizkalender für Officiere aller Waffen, bearbeitet von F. A. Paris, Generalmajor a. D., erscheint vom Jahre 1878 an nicht mehr bei mir.

Dagegen wird aber von diesem Termine an ein verjüngter, allen praktischen Anordnungen entsprechender

Taschenkalender
für das Heer,
herausgegeben
von

W. Freiherrn von Firds,

Hauptmann im 4. Garde-Reg. s. F. und Adjutant der 1. Garde-Infanterie-Division.

fortlaufend bei mir erscheinen, was ich mir erlaube, schon jetzt meinen Herren Collegen anzuzeigen.

Prospecte und Subscriptionslisten, die ich Ihnen in jeder beliebigen Anzahl zur Verfügung stelle, gelangen Anfang August zur Ausgabe und bitte ich um gef. Angabe Ihres Bedarfes.

Berlin, 26. Juni 1877.

A. Bath, Verlag.

Hartgé & Le Soudier, Commis-
sionnaires à Paris,

Rue de Lille 19.

[24569.]

Paris — Leipzig.

(Commiss.: Franz Wagner in Leipzig.)

Wir empfehlen unseren geregelten Verkehr mit Leipzig für Lieferung

Französ. Sortiments, Antiquariats, Zeitschriften, Artikel der Kunst-, Landkarten- und Musikalienhandels.

Wöchentlich mehrere Eilsendungen nach Leipzig. Regelmässige Expeditionen jeden Sonnabend und ausserdem am 1. und 15. jeden Monats. Gütersendungen 1mal monatlich. Porto für 1 Kilogr. Eilgut 50 c., Frachtgut 30 c. incl. Emballage.

An Schnelligkeit und Billigkeit leistet unser für Commission ganz speciell organisirtes Geschäft alles nur Erreichbare und stehen unsere Verkehrsbedingungen nebst Zeitschriften-Tarif, enthaltend u. a. die Pariser Ord.- und Einkaufs-Netto-Preise in Franken, zur Orientirung zu Diensten.

Preussische Lehrer-Zeitung.

[24570.] Auflage 3200.
Erscheint täglich. Abonnementspreis 1½ M.
Insertionspreis per Zeile 25 S., bei Wiederholungen Rabatt. Beilagen 1 M. pro 100 der Auflage, über welche Postquittung jedesmal unverlangt eingesandt wird.

Recensionsexemplare erwünscht an den Redacteur H. Kufmann in Charlottenburg.
Verlag von **E. Popf** in Spandau.

[24571.] **Restauflagen**
brauchbarer Werke kauft und erbittet Offerten
Isaac St. Goar
in Frankfurt a/M., Rossmarkt 6.